



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

mb - Michael Bergmann - 97298
bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fri - Michael Frisch - 93115
jak - Kerstin Jäckel - 93131
vm - Valentina Meissner - 93111
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Zwei Benefizkonzerte der Musikschule

Prof. Izumi Tateno spielt zugunsten des Schlaganfall-Zentrums im Marien-Hospital und des Notenarchivs

Der japanische Pianist Izumi Tateno gibt am Samstag, 22. August, 18 Uhr, und am Sonntag, 23. August, 16 Uhr, im Udo-van-Meeteren-Saal der Clara-Schumann-Musikschule auf der Prinz-Georg-Straße 80 zwei Benefizkonzerte. Auf dem Programm stehen Werke von Johannes Brahms, Umas Sisask, Coda, Takashi Yoshimatsu. Den Abschluss bildet die europäische Erstaufführung des Klavierkonzerts "Antipodas" des argentinischen Komponisten Pablo Escande. Ein japanisch-deutsches Kammerorchester spielt unter der Leitung des jungen Düsseldorfer Dirigenten Michael Falk. Kostenfreie Eintrittskarten gibt es unter: bernd.zingsem@duesseldorf.de oder 0211.89-27421. Um eine Spende wird gebeten.

Der Erlös der beiden Veranstaltungen geht jeweils zur Hälfte an das Schlaganfall-Zentrum am Düsseldorfer Marien Hospital und an das Notenarchiv "Klavierwerke für die linke Hand". Das Notenarchiv wurde von Professor Tateno, der im Jahr 2002 einen Schlaganfall erlitt und seitdem ausschließlich Werke für die linke Hand spielt, ins Leben gerufen, um neue Kompositionen zu beauftragen.

Das Schlaganfall-Zentrum am Marien Hospital Düsseldorf ist eine spezielle Einrichtung für Patienten mit einem akuten Schlaganfall, bei denen so schnell wie möglich in fachübergreifender Zusammenarbeit von Neurologen, Internisten und Röntgenärzten die Ursache des Schlaganfalls geklärt wird, um sofort eine gezielte Behandlung beginnen zu können.

(mb)